

## » Jubiläumsveranstaltung

In Deutschland wurde 2013 eine umfassende Pflicht zur Ex-post-Evaluierung von Gesetzen eingeführt. Diese Evaluierungen erfolgen durch die Exekutive und werden nach Fertigstellung verschiedenen Stellen der Bundesregierung zur Kenntnis gegeben. Der Deutsche Bundestag wird bei diesen Evaluierungen bisher nicht systematisch involviert. Auch ist bisher nicht geklärt, welche Konsequenzen aus den Evaluationen gezogen werden.

Anders stellt sich die Situation auf EU-Ebene und in der Schweiz dar, wo die Durchführung von Evaluationen auch im Parlament institutionalisiert wurde.

Das Institut für Gesetzesfolgenabschätzung und Evaluation (InGFA) wurde 2009 am Deutschen Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung als spezialisierte Beratungseinheit für Gesetzesfolgenabschätzungen (GFA) - ex ante wie ex post - geschaffen. Seit seiner Gründung hat das Institut Politik und Verwaltung im In- und Ausland zu GFA in nahezu allen Politikbereichen beraten. Nach zehn Jahren ist es Zeit, ein Resümee zu ziehen.

Die Jubiläumsveranstaltung soll dazu dienen, aus nationaler und internationaler Perspektive zu diskutieren, welche Rahmenbedingungen eine erfolgreiche Gesetzesevaluation benötigt und wie die Ergebnisse von Evaluationen nutzbar gemacht werden können.

## » Tagungsort

Die Vertretung des Saarlandes beim Bund  
In den Ministergärten 4  
10117 Berlin

### Anmeldung

Die verbindliche Anmeldung zur Veranstaltung wird erbeten bis zum **21. November 2019** per E-Mail unter [tagungssekretariat@foev-speyer.de](mailto:tagungssekretariat@foev-speyer.de).

## » Datenschutzhinweis

Für die Anmeldung zu einer FÖV-Veranstaltung ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten von personenbezogenen Daten notwendig. Das FÖV nutzt hierfür auch die Verwaltungsorganisation der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer (Uni Speyer) gemäß § 67 (4) DUVwG. In diesem Zusammenhang kommt es zum Austausch der Daten zwischen FÖV und Uni Speyer. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nicht.

Mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die von Ihnen gemachten Angaben zu Ihrer Person im Rahmen der Anmeldung zur Veranstaltung erfasst, gespeichert, verarbeitet und den o.g. Erfordernissen entsprechend zwischen Uni Speyer und FÖV ausgetauscht werden dürfen.

Zudem erklären Sie sich einverstanden, dass Sie mit folgenden Daten Titel, Name, Position, Organisation und Ort auf der Teilnehmendenliste aufgenommen werden. Diese Liste wird der Tagungsmappe der von Ihnen gebuchten Veranstaltung beigelegt. Sie können dies gegenüber dem FÖV per Mail unter [foev@foev-speyer.de](mailto:foev@foev-speyer.de) oder telefonisch unter 06232/654-382 (FÖV-Sekretariat) im Vorfeld der Veranstaltung widerrufen.

### Verwendung von Bildern/Filmmaterial

Während der Veranstaltung werden Bilder und ggf. Videos gemacht. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis mit der (unentgeltlichen) Verwendung dieser Aufnahmen Ihrer Person für die Presse und für Dokumentationszwecke bspw. auf unserer Homepage, Flyer, Berichte.

### Adresse/Herausgeber

Deutsches Forschungsinstitut für  
öffentliche Verwaltung  
Freiherr-vom-Stein-Str. 2  
67346 Speyer



Wie gelingt Evaluation in der  
Praxis? - 10 Jahre InGFA  
25. November 2019

## » Montag, 25. November 2019

- 9.30 Uhr Ankommen und Begrüßungskaffee
- 9.45 Uhr Begrüßung  
» Prof. Dr. Dr. h.c. (NUM) *Jan Ziekow*  
Direktor des Deutschen Forschungsinstituts  
für öffentliche Verwaltung, Speyer
- 10:15 Uhr 10 Jahre InGFA - eine Bilanz  
» Team des InGFA
- 10.45 Uhr „Keine Novellierung ohne Evaluierung“  
- Gesetzesevaluation aus der Sicht  
des NKR  
» *Florian Spengler*, Leiter des Sekretariats des NKR
- 11.15 Uhr Gesetzesevaluation als Herausforderung  
- aus Sicht eines Bundesministeriums  
» *Matthias Sauer*, Leiter des Referats Bessere  
Rechtsetzung, BMU
- 12.00 Uhr Mittagsimbiss
- 12.45 Uhr EU-Recht auf dem Prüfstand - die Pers-  
pektive des EU-Parlaments  
» *Irmgard Anglmayer*, Ex-post Evaluation Unit,  
Europäisches Parlament
- 13.15 Uhr Die Evaluation rechtlicher Maßnahmen  
in der Schweiz: die Stellung der parla-  
mentarischen Verwaltungskontrolle  
» *Dr. Simone Ledermann*, Leiterin der Parla-  
mentarischen Verwaltungskontrolle
- 14.00 Uhr Der Nutzen von Gesetzesevaluation  
für die parlamentarische Arbeit »  
» *Dr. Stefan Ruppert*, MdB
- 14.10 Uhr Podiumsdiskussion:  
Wie gelingt Evaluation in der Praxis?
- Teilnehmende:  
» *Irmgard Anglmayer*, Europäisches Parlament  
» *Dr. Simone Ledermann*, PVK  
» *Dr. Stefan Ruppert*, MdB  
» *Matthias Sauer*, BMU
- Moderation:  
» Prof. Dr. Dr. h.c. (NUM) *Jan Ziekow*
- 15.15 Uhr Abschlussworte
- 15.30 Uhr Kaffee und informeller Austausch

